

Ferien sind vom 24.07. bis zum 06.09.2003

Samstag 26.Sept.- 9. August 2003 . Ferienlager für Kinder (Kolpingjugend)

Vorschau Herbst

Samstag 4.Oktober **Erntedank und Pfarrgassenfest** der
Sonntag 5.Oktober Kolpingsfamilie in der Pfarrschüre mit
gleichzeitiger **Hobbyausstellung** im
Pfarrheim.

Vor 100 Jahren

Gab es die erste Tour de France.....
Bringt Richard Steiff den Teddybär als Kinderspielzeug auf den Markt.
Gründet Henry Ford die Ford Automobil Gesellschaft
Entstehen die Siemens – Schuckert Werke für Starkstromtechnik...
In München wird das Deutsche Museum eröffnet....
Die deutsche Skatordnung kommt heraus.....

*Es ist keine Zeit zu feiern , zuzuschauen ,
gewähren zu lassen , bloß zu jammern , zu
klagen , sondern zu handeln ,
Zeit zu wirken,
und zwar für jeden ohne Unterschied , wie es
ihm nach Maßgabe seiner Kräfte und Mittel
nur möglich ist.*

Adolph Kolping.



1.Vorsitzender	Johannes	Hugenschmidt	Telefon	130200
2.Vorsitzender	Peter	Mutschler	Telefon	18616
Kassierer	Friedrich	Gräßlin	Telefon	44385
Bildungswerk	Strobel	Theresa	Telefon	43847
Altkolping	Höfele	Bernhard	Telefon	84980
Pfarrschüre	Hauser	Peter	Telefon	49275
Jugend	Braun	Vicky	Handy	0172 9482 746

© Kolpingsfamilie Inzlingen



Programm 1. Halbjahr 2003

Für alle Kolpingmitglieder und Interessierte



Eine Sondermarke , die es in sich hat!

Sie kommt am 16. Januar auf den Markt, eine Sondermarke der Deutschen Post. An und für sich nichts Besonderes, nichts Außergewöhnliches. Von Zeit zu Zeit, aus bestimmten Anlässen gibt es sie, die Sondermarke. Doch in diesem Falle hält sie eine besondere Botschaft bereit. Auch das ist eigentlich ihre ganz gewöhnliche Bestimmung, Botschaften per Brief zu übermitteln. Diese Briefmarke nun ist selbst eine Botschaft. Sie zeigt eine Bibel und die Hand einer Person, die in ihr blättert. Dazu die Worte: „Deutschland 2003 – Jahr der Bibel“. Wahrlich, eine gute Idee, eine gute Sache. Die Sondermarke erinnert an das „Buch der Bücher“, das mittlerweile in 1.680 Sprachen übersetzt wurde. Dieses Buch hat seinen festen und auch vorrangigen Platz in der Weltliteratur. Für Juden und Christen ist die Bibel die primäre und unverzichtbare Quelle des Glaubens. Sie ist die Ur-Kunde von Gott. Das Jahr der Bibel will diese Wahrheit wieder mehr in das Bewusstsein der Kirche und der Christen heben. Und das tut not, ist doch die Bibel vielfach in Vergessenheit geraten und aus unserem Blickfeld verschwunden.

Fortsetzung Seite 2

Änderungen vorbehalten. Gemeindeblatt oder Internet beachten

Unsere Internetadresse : www.kolping-inzlingen.de

Sie ist ein Buch mit sieben Siegeln, kaum entschlüsselt oder zu wenig bekannt. Auf dezente Weise lädt diese Sondermarke ein, es mal wieder mit der Bibel zu wagen. Wie ein Schatz, der in einem Acker verborgen liegt, will sie neu entdeckt werden. Nur eine kleine Mühe braucht's und der Reichtum der Heiligen Schrift tritt zu Tage. Ganz einfach: Aufschlagen – ein wenig blättern – und lesen, lesen, Lassen wir uns überraschen von dem, was uns die Bibel, vor allem auch das Evangelium Jesu, sagen kann und will. Von uns selbst und unserem Leben handelt sie, von unserem Handeln und Verhalten, vom Sinn und Ziel unseres Daseins. Gerade auch die „anstößigen“ Aussagen wollen wir nicht übergehen. Sie gehören zur Bibel, wie die Ecken und Kanten zur Briefmarke. Die Bibel, ein Buch mit Ecken und Kanten, an denen wir uns stoßen und reiben können. Lassen wir sie, die Bibel, in diesem Sinne für uns „anstößig“ werden!

Alois Schröder Bundespräses

Januar

Samstag 25. Generalversammlung in der Pfarrschüre. Beginn 20:00 Uhr

Februar

Mittwoch 19. Besuch der **staatlich anerkannten Prüfstelle EA 61** in Rheinfeldern, Der Leiter Herr Baier erläutert was alles getan wird bis der Stromzähler bei uns im Haus unsern Energieverbrauch misst.

März

Sonntag 16. Besinnungsmorgen des Bezirks in Zell

Mittwoch 19. Josefstag , Vortrag mit Pfarrer Kuhn, Heiligenverehrung , Heute ?

Samstag 22. Altpapiersammlung Kolping

Freitag 28. **Wochenende der Kolpingsfamilie in Hohritt**

Sonntag 30. Programm siehe gesondertes Blatt.

April

Sonntag 06. **Suppen Sonntag** zugunsten eines Küchenkleinbetriebes Puerto Mont in Chile.

Montag 07. **Kann Religion Heilen ?**
Vortrag des Bildungswerkes mit Pater Vinzent Ganter Kloster Herz Jesu in Freiburg im Pfarrheim. Beginn 20:00 Uhr.

Donnerstag 17. **Gründonnerstag** 1Std. Gebetswache übernimmt die Kolpingsfamilie

Sonntag 20. Ostern 2003 , **Frohe Ostern**

Mai

Sonntag 04. Wanderung mit Kurt und Ewald , Maiandacht des Bezirks Wiesental.

Mittwoch 07. Vortrag im Rahmen der Europawoche „**Der Jakobsweg**“ auch in unserer Zeit Aktuell ? Der Referent Herr Weisser ist diesen Weg gegangen, Hin und Zurück, Er berichtet uns über seine Beweggründe und Erfahrungen.

Sonntag 18. Wallfahrt nach Sachseln zum Bruder Klaus – Veranstaltung des Diözesanverbandes.

Sonntag 25. Maiandacht in Wyhlen , Beginn siehe Blättli.

Juni

Mittwoch 04. Abendwanderung

Dienstag 10. Radtour des Bezirkes , Einzelheiten im Blättli

Mittwoch 25. Besichtigung der IP. Putz – Lonza in Istein. Einzelheiten im Blättli, Besichtigung angefragt.

Juli

Mittwoch 09. Besichtigung Textilmuseum in Zell

Freitag 25. Grillfest in und vor der Pfarrschüre mit der Kolpingsfamilie Wyhlen